

## 10. Russische Röhren

### Russische Beschriftung

In Sowjetrußland lehnte man sich in neuerer Zeit, ähnlich wie in Frankreich, bei der Entwicklung von Rundfunkgeräten und von Rundfunkröhren teilweise eng an das amerikanische Vorbild an. Man stellte die Mehrzahl der Röhren mit den Daten und Sockeln der amerikanischen Röhren her und versah sie auch mit denselben Bezeichnungen, nur daß an Stelle der lateinischen Großbuchstaben in der Röhrenbezeichnung russische Großbuchstaben traten. Es bedeuten hierbei:

russisch: А Б В, Г Д Е Ф Г - И Ж К Л М Н О П КВ

Normalschrift: A B C D E F G H I J K L M N O P Q

russisch: Р С Т У Ф В - Ы И, З Х Ш Ч Щ Э Я Ю

Normalschrift: R S T U V W X Y Z ch<sup>1)</sup> sh tsch schtsch e ja ju

Da nicht alle Buchstaben bei den amerikanischen Röhrenbezeichnungen durch russische Buchstaben ausgedrückt werden können, und da es andererseits viele russische Buchstaben gibt, die sonst in keiner anderen Sprache vorkommen, verwendet man diese Zeichen (ähnlich wie beim Morsealphabet) für folgende Buchstaben:

russisch: Ж X Г Ъ Ь

Normalschrift: V H C Y X

### Russische Amerika-Röhren

Eine 6Л6 ist also eine 6L6 und eine 1ЛН5 ist eine 1LN5. Man darf sich, wie das letzte Beispiel zeigt, nicht dadurch irreführen lassen, daß manche russische Buchstaben aussehen wie die Buchstaben der lateinischen Schrift, aber etwas ganz anderes bedeuten. So ist eine russische 6У7 eine amerikanische 6U7 und keine amerikanische 6Y7, eine russische 6Р7 ist eine Doppelzweipol-Röhre und entspricht der amerikanischen 6R7 und nicht der 6P7! Die amerikanische Gleichrichterröhre 5W4 wird unter den russischen Röhren als 5B4 erscheinen. Wenn man sich diese Unterschiede der Schrift vor Augen hält, wird es leicht sein, die russische Röhrenbeschriftung zu entziffern und die Röhre dann an Hand der Listen A oder B der vorliegenden Broschüre näher zu bestimmen.

Am häufigsten trifft man auf folgende Röhrenbezeichnungen: 2K2 = 2K2, 5Ц4 = 5Z4, 6A8, 6Ф5 = 6F5, 6Ф6 = 6F6, 6Г7 = 6Q7, 6К7, 6Ж6 = 6J6, 6Ж7 = 6J7, 6К7 = 6K7, 6Л6 = 6L6, 6Л7 = 6L7, 6Н7 = 6N7, 6Р7 = 6R7, 6Х6 = 6H6.

Die Buchstaben hinter der eigentlichen Typenbezeichnung lauten etwas anders als bei den amerikanischen Röhren. Ein »М« hinter der Typenbezeichnung besagt, daß es sich um eine metallisierte Glasröhre handelt. (»М« von »Металлизировать«.) Bei den neueren Röhren kennzeichnet ein »м« den kleinen Aufbau (von Малогабаритные = Kleinströhren). Eine Metallröhre selbst ist ohne weitere Kennzeichnung. Eine einfache, unmetallisierte Glasröhre hat hinter der Typenbezeichnung ein »С« (von »Стекло« = Glas).

In Rußland wurden nur verhältnismäßig wenig Amerika-Typen hergestellt; eine solche Röhreninflation wie in Amerika gab es in Rußland nicht. Die Röhren- und die Geräteproduktion war im stärksten Maße normalisiert. Eines der häufigsten Geräte z. B. ist der Standardsuper »Пионер« (= Pionier). Er ist folgendermaßen bestückt: Mischröhre: 6A8M (Pentagrid-Converter); Zf-Verstärkung: 6К7 (6K7 = Fünfpol-Regelröhre); Zf-Gleichrichtung, Regelspannungserzeugung und Nf-Vorverstärkung: 6Г7 (6Q7 = Doppelzweipol-Dreipolröhre = EBC11); Endstufe 6Ф6С (6F6 = Fünfpol-Endröhre); Netzgleichrichter 5Ц4 (5Z4 = Doppelweggleichrichter). Sein Schaltchema ist in Bild 30 zu sehen.

### Normale Amerika-Röhren

Neben den in Rußland hergestellten Amerika-Typen wurden auch Röhren aus Amerika selbst eingeführt. Diese haben natürlich keine russischen Bezeichnungen, sondern sind Original-Amerika-Röhren, so daß man nicht nur Röhren 6Л6 findet, sondern auch 6L6, nicht nur 6X6, sondern auch 6H6. Nur am äußeren Aussehen und an den Sockeln kann man dann jeweils entscheiden, ob es sich um eine amerikanische 6X6 (Magisches Auge) oder um eine russische 6X6 (= 6H6, Doppelzweipolröhre), oder ob es sich um eine amerikanische 6H6 (Doppelzweipolröhre) handelt. Es herrscht also ein ziemliches Durcheinander.

### Russische Eigenentwicklung amerikanischer Typen

Außer den Röhren mit englisch-amerikanischer und mit russischer Beschriftung gibt es noch eine Anzahl neuerer russischer Kleinröhren mit Oktalsockel, die nach Art der

<sup>1)</sup> Wie in „ach“.